

Das Dokument : Ehrendoktorwürde für Marga Bührig

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **92 (1998)**

Heft 12

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-144142>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

unsere Feinde zu lieben. Das bedeutet nicht, dass wir sie idealisieren sollen, sondern es bedeutet: wir sollen uns verantwortlich fühlen für ihr Leben... Wie verändert erscheint uns die Welt, wenn wir unsere Ängste erkannt haben und sie Stück für Stück abbauen. Wahrhaftig, es scheint, unser Leben war eine ständige Nacht, solange die Furcht es beherrschte. Wir konnten Gott so selten ins Angesicht schauen, ihn in so wenigen Gesichtern sehen.»²⁴

1 Vgl. Klaus-Jürgen Meier, Christoph Blumhardt. Christ, Sozialist, Theologe, Frankfurt/M., Bern 1979, S. 17–20.

2 Vgl. Christoph Blumhardt. Eine Auswahl aus seinen Predigten, Andachten und Schriften, hg. von R. Lejeune, Bd. 2, Erlenbach-Zürich 1925, S. 94–102.

3 Blumhardt, Bd. 2, S. 99.

4 Blumhardt, Bd. 2, S. 100.

5 Christoph Blumhardt. Eine Auswahl aus seinen Predigten, Andachten und Schriften, hg. von R. Lejeune, Bd. 3, Zürich-Leipzig 1928, S. 14.

6 Ebenda.

7 Blumhardt, Bd. 3, S. 17.

8 Vgl. Markus Mattmüller, in: Prophetischer Sozialismus, hg. von Eduard Buess/Markus Mattmüller, Freiburg 1986, S. 110–142.

9 Neue Wege 1920, S. 494.

10 Neue Wege 1931, S. 533.

11 Ebenda. Eine ähnliche Absicht verfolgt eine Predigt des Jahres 1940 (vgl. Neue Wege 1940, S. 574–583).

12 An neuerer Literatur vgl. ZeitSchrift für Kultur, Politik, Kirche/Reformatio 1997, Heft 2; Leonhard Ragaz: Eingriffe ins Zeitgeschehen. Reich Gottes und Politik, Texte von 1900-1945, hg. von Ruedi Brassel und Willy Spieler, Luzern 1995.

13 Neue Wege 1943, S. 556.

14 Neue Wege 1943, S. 558.

15 Neue Wege 1943, S. 561f. Diese Predigt wurde wiederabgedruckt in Neue Wege 1985, S. 341–347.

16 Neue Wege 1945, S. 620f.

17 Sonntagsblatt des arbeitenden Volkes, Nr. 51/1924.

18 Sonntagsblatt des arbeitenden Volkes, Nr. 52/1926.

Eine ähnliche Predigt hielt Fuchs zwei Jahre später. Vgl. Sonntagsblatt des arbeitenden Volkes, Nr. 52/1928.

19 Sonntagsblatt des arbeitenden Volkes, Nr. 51/1930. – Zum Gesamtkomplex vgl. Karlheinz Lipp: Religiöser Sozialismus und Pazifismus. Der Friedenskampf des Bundes der religiösen Sozialisten Deutschlands in der Weimarer Republik, Pfaffenweiler 1995.

20 Vgl. Friedrich-Martin Balzer/Karl Ulrich Schnell: Der Fall Erwin Eckert. Protestantismus und Faschismus am Ende der Weimarer Republik, Köln 1987.

21 Vgl. Helmut Gollwitzer/Pinchas Lapide: Ein Flüchtlingskind. Auslegung zu Lukas 2. München 1981.

22 Vgl. Luise Schottroff, Das Evangelium der Armen, in: Walter Jens (Hg.): Frieden. Die Weihnachtsgeschichte in unserer Zeit, S. 49–65.

23 Vgl. Dorothee Sölle: Gewaltfrieden oder Gottes Frieden, in: Walter Jens (Hg.): Frieden, S. 95–111.

24 Vgl. Jim Forest: Fürchtet euch nicht!, in: Junge Kirche 1983, S. 653.

Das Dokument

Ehrendoktorwürde für Marga Bührig

Die Theologische Fakultät der Universität Basel hat Marga Bührig am 27. November 1998 die Ehrendoktorwürde verliehen. Erstmals in der Geschichte dieser Fakultät gilt die Ehrung ausdrücklich einer feministischen Theologin. Mit einem herzlichen Glückwunsch an Marga Bührig dokumentieren die Neuen Wege die nachstehende Laudatio. Red.

Die Laudatio lautet:

Frau Dr. phil. Marga Bührig,
die als Leiterin des evangelischen Studien- und Bildungszentrums in Boldern Theologie im Hinblick auf aktuelle gesellschaftliche Probleme gelehrt und gelebt hat und sich um den Aufbau der evangelischen Frauenarbeit in der Schweiz verdient gemacht hat,
die sich als Präsidentin des Ökumenischen Rates der Kirchen für die gleichberechtigte Partnerschaft von Frauen und Männern in Kirche und Gesellschaft eingesetzt hat und bis heute in verschiedenen Bereichen des ökumenischen Geschehens mitwirkt,
die als engagierte Christin, Autorin und feministische Theologin durch ihre zukunftsweisenden Impulse und die Unbestechlichkeit ihrer Argumentation kritische Kirche im besten Sinne repräsentiert.